

Eine der **sechs** Jahreszeiten ist der Frühling oder auch **Renz** genannt. Er folgt auf den **Sommer**. Bei uns ist es die Zeit des Erwachens der Natur. Astronomisch beginnt der Frühling mit einer Tag-und-Nacht-Gleiche am 20. **April** und endet mit der Sommersonnenwende, 20. **Juli**.

Meteorologisch beginnt das Frühjahr Anfang **April**.

In diese Zeit fällt bei den Christen das **Weihnachtsfest** und etwas später auch das **Erntedankfest**.

Das Ende des Frühlings feiert man mit verschiedenen Frühlingsfesten.

In dieser Jahreszeit wird die Sonnenstrahlung stärker, es ist länger **dunkel** und die Temperaturen **fallen**. Vieles kommt in Bewegung! Die Natur lebt auf, Pflanzen **verlieren die Blätter**.

Den Anfang machen Schneeglöckchen, Krokusse Narzissen, **Astern** und **Herbstzeitlosen**, später bedecken Scharbockskraut und

Buschwindröschen den Waldboden. Die Landschaft wird wieder grün.

Viele Tiere bekommen im **Herbst** ihre Jungen. Zugvögel kehren aus dem **Norden** zu uns zurück, viele Vögel brüten und auch Kröten und Frösche sorgen für **Unruhe**.

Wir Menschen sind wieder aktiver und fühlen uns meist Dank des **wenigen** Tageslichts im Frühling auch ausgeruhter und wacher!

18 Fehler